

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 118 (2006)

Vereinsnachrichten: Aus dem Leben der Gesellschaft : die Historische Gesellschaft des Kantons Aargau 2005

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Leben der Gesellschaft

Die Historische Gesellschaft des Kantons Aargau 2005

PRÄSIDENT: DR. MATTHIAS FUCHS, LEUTWIL

Das Vereinsjahr 2005 nahm mit einer Maitagung zum Thema Vereinsarchive seinen Anfang. Als Gäste des Staatsarchives konnten wir nach Einführungen, die an Beispielen die Nützlichkeit von Vereinsarchiven für die historische Forschung in verschiedenen Teilgebieten aufzeigten, die Anfangsgründe der Archivierung in verschiedenen Workshops gleich praktisch erlernen. Das Thema entsprach offensichtlich einem Bedürfnis, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen reisten zum Teil eigens aus Nachbarkantonen an und deren Zahl überstieg diejenige vergangener Maitagungen bei weitem.

Im Juni fand die vierte Prämierung von Maturitätsarbeiten durch die Pro Argo-via statt. Neu beteiligt sich auch die Historische Gesellschaft an diesem Anlass und tritt damit neben der Aargauische Naturforschenden Gesellschaft als dritte Mitveranstalterin für diesen Anlass auf.

Der Jahresausflug nach Rottweil fand am 3. September unter vorzüglichen meteorologischen und kulinarischen Rahmenbedingungen statt. Während der morgendlichen Führung wurden den interessierten Teilnehmern Stadtbild und Stadtgeschichte näher gebracht, am Nachmittag bestand die Möglichkeit, sich entweder im Bereich der Kunstgeschichte oder aber über die Zeit Rottweils als eidgenössischer zugewandter Ort weiterzubilden.

Die diesjährige Jahresversammlung fand in Aarau im Haus zum Schlossgarten statt. Anlass dazu war der Umstand, dass sich die Historische Gesellschaft als Mitveranstalterin bei einer Ausstellung über ihren Gründungspräsidenten Augustin Keller engagiert hatte, die im Forum Schlossplatz daselbst eine Woche vorher eröffnet worden war. So bestand für die Mitglieder die Möglichkeit, vor dem statutarischen Teil die Ergebnisse der Vorbereitungsarbeit der Projektgruppe zu besichtigen. An der Versammlung konnte durch die Wahl von Werner Fasolin endlich wieder die Vertretung des Fricktals im Vorstand sichergestellt werden. Die Wahl von Frau Dr. Yvonne Leimgruber wiederum soll die Bindungen zur Fachhochschule stärken.

Ebenfalls im Umfeld der Augustin-Keller-Ausstellung ist in unserer Reihe «Beiträge zur Aargauer Geschichte» der Band 14 erschienen, welcher sich mit dieser zentralen und umstrittenen Gestalt befasst. Bereits im Frühjahr wurde mit dem zweiten Teil der Biografie von Philipp Albert Stapfer, verfasst von unserem Ehrenmitglied Adolf Rohr, eine zweite zentrale Persönlichkeit der Aargauer und Schweizer Geschichte in unserer Reihe gewürdigt.